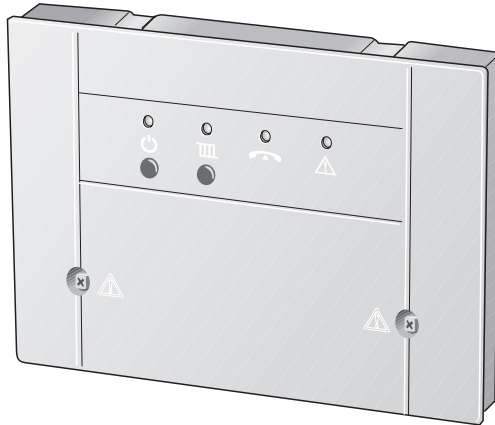


Netcom100



7 747 012 409-03.1RS

de	Installationsanleitung	2
it	Istruzioni d'installazione	11

Inhaltsverzeichnis

1	Symboleklärung und Sicherheitshinweise	3
1.1	Symboleklärung	3
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
<hr/>		
2	Angaben zum Gerät	4
2.1	EG-Konformitätserklärung	4
2.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
2.3	Entsorgung	4
2.4	Technische Daten und Anschlüsse	5
<hr/>		
3	Installation	6
3.1	Lieferumfang prüfen	6
3.2	Montage	6
3.3	Elektrischer Anschluss	7
3.4	Anschluss an der Heatronic 3	8
<hr/>		
4	Inbetriebnahme	9
<hr/>		
5	Störungen	10

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung



Sicherheitshinweise im Text werden mit einem grau hinterlegten Warndreieck gekennzeichnet und umrandet.

Signalwörter kennzeichnen die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn die Maßnahmen zur Schadensverminderung nicht befolgt werden.

- **Vorsicht** bedeutet, dass leichte Sachschäden auftreten können.
- **Warnung** bedeutet, dass leichte Personenschäden oder schwere Sachschäden auftreten können.
- **Gefahr** bedeutet, dass schwere Personenschäden auftreten können. In besonders schweren Fällen besteht Lebensgefahr.



Hinweise im Text werden mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet. Sie sind durch horizontale Linien ober- und unterhalb des Textes begrenzt.

Hinweise enthalten wichtige Informationen in solchen Fällen, in denen keine Gefahren für Mensch oder Gerät drohen.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Lebensgefahr durch elektrischen Strom

- ▶ Angeschlossenes Netcom100 nicht öffnen.
- ▶ Vor dem Öffnen des Gerätes Netcom100 stromlos schalten (Netzstecker ziehen oder über die Haussicherung vom Stromnetz trennen).

Wartung

- ▶ **Empfehlung für den Kunden:** Störungen an der Heizungsanlage sofort durch eine Heizungsfachfirma beheben lassen.
- ▶ **Hinweis an den Kunden:** Der Netzstecker des Netcom100 muss zugänglich bleiben, damit das Gerät vom Stromnetz getrennt werden kann.
- ▶ Montage, Wartung, Reparatur und Störungsdiagnose dürfen nur durch Heizungsfachfirmen ausgeführt werden.

2 Angaben zum Gerät

Diese Anleitung richtet sich an den Fachhandwerker, der – aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung – Kenntnisse im Umgang mit Heizungsanlagen sowie Elektroinstallationen hat.

Mit dem Netcom100 ist das Umschalten zwischen Tag/Nacht/Automatik sowie die Überwachung von Heizungen über das Telefon möglich. Der Zugriff ist über PIN-Code geschützt.

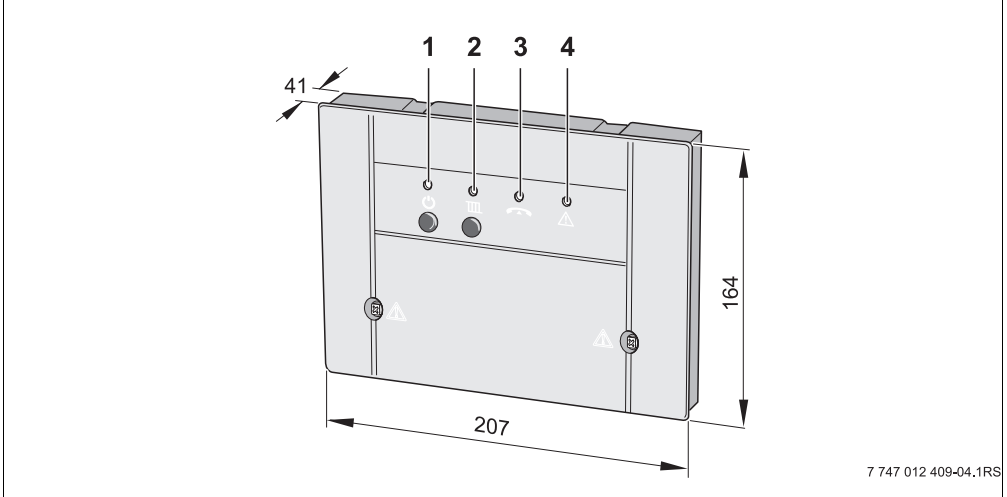




Bild 1 Bedienelemente und Geräteabmessungen (in mm)

- 1 Taste  und grüne LED: Netcom100 ein/aus
- 2 Taste  und rote LED: (Betriebsart: Automatik oder Nacht)
- 3 gelbe LED: Leitung belegt
- 4 rote LED: Regelgerätefehler

2.1 EG-Konformitätserklärung

Das Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen der zutreffenden Normen und Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen. Die entsprechenden Dokumente und das Original der Konformitätserklärung sind beim Hersteller hinterlegt.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Telefon-Fernschalter Netcom100 ist zum Fernschalten und Überwachen von Heizungsanlagen bestimmt. Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

2.3 Entsorgung

- ▶ Verpackungsmaterial des Gerätes umweltgerecht entsorgen.
- ▶ Ein Gerät oder eine Komponente, die ausgetauscht wurde, ist durch eine autorisierte Stelle umweltgerecht zu entsorgen.

2.4 Technische Daten und Anschlüsse

Bezeichnung	Eigenschaften	Klemmen
Versorgungsspannung, Frequenz	230 V AC, ± 10 %, 50 Hz, ± 4 %	L, N, PE
Leistungsaufnahme	1,5 VA	–
Betriebstemperatur	+5 bis +50 °C	–
Gewicht	530 g	–

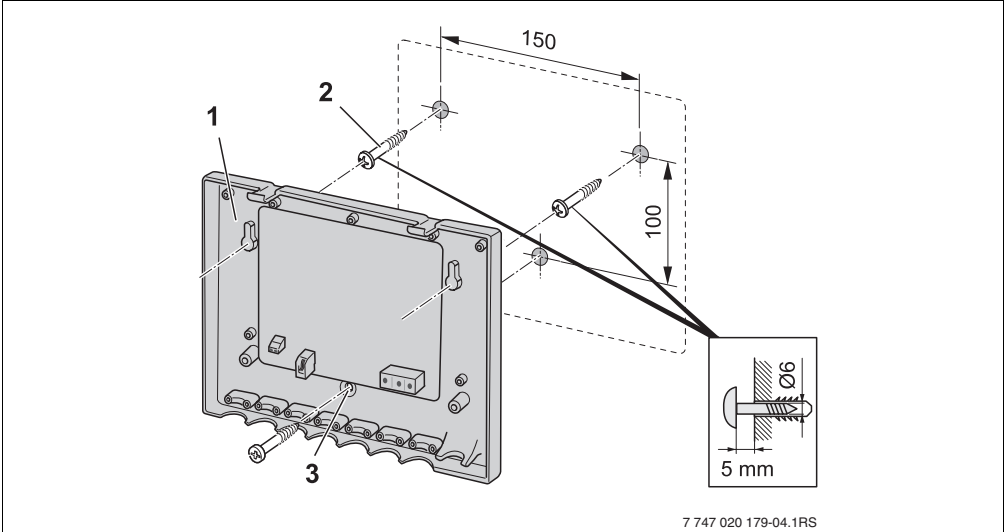
Tab. 1 Technische Daten

3 Installation

3.1 Lieferumfang prüfen

- Netcom100
- Telefonanschlusskabel
- Installations- und Bedienungsanleitung
- Montagematerial und Kleinteile

3.2 Montage



7 747 020 179-04.1RS

Bild 2 Sockel des Netcom100 an einer Wand montieren

- 1 Sockel
 - 2 Schrauben
 - 3 Bohrung zur zusätzlichen Befestigung
- ▶ Positionen der Bohrlöcher für den Sockel [1] des Netcom100 anzeichnen.
 - ▶ Löcher entsprechend dem Lochbild bohren (Ø 6 mm).
 - ▶ Dübel in die Bohrlöcher einsetzen und beiliegende Schrauben [2] bis auf 5 mm eindrehen. Sockel [1] des Netcom100 einhängen und Schrauben anziehen, ggf. über die zusätzliche Bohrung [3] an der Wand fixieren.

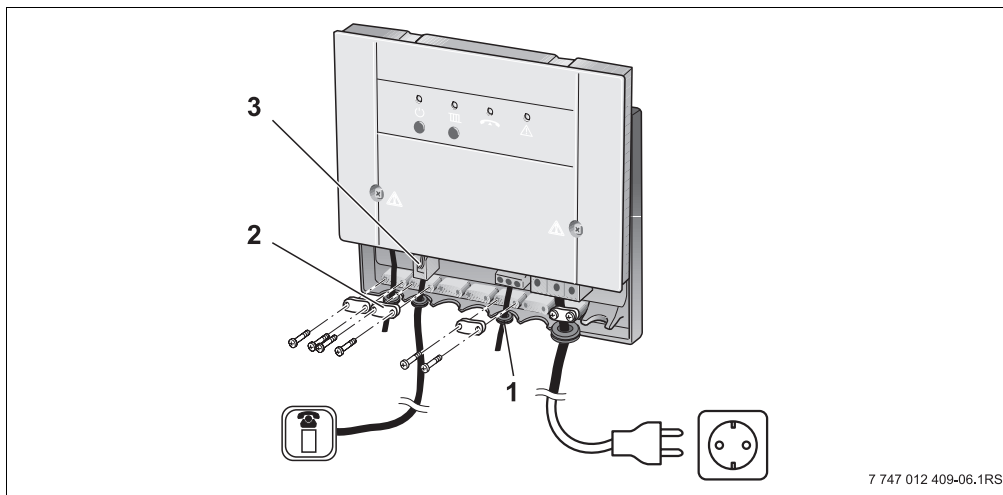
3.3 Elektrischer Anschluss



Warnung: Lebensgefahr durch elektrischen Strom bei geöffnetem Gerät.

- ▶ Vor dem Öffnen des Gerätes: Netcom100 stromlos schalten (Netzstecker ziehen oder über die Haussicherung vom Stromnetz trennen).

- ▶ Western-Stecker [3] am Netcom100 und telefonseitig (ggf. mit Adapter) anschließen.



7 747 012 409-06.1RS

Bild 3 Elektrischer Anschluss

- 1 Gummütülle
- 2 Zugentlastungen
- 3 Western-Stecker (4-polig)

- ▶ Heatronic 3 (→ Bild 4, Seite 8) nach Anschlussplan verdrahten.
- ▶ Dabei die Gummütülle [1] über die Leitung führen.
- ▶ Zugentlastungen [2] fachgerecht verschrauben.
- ▶ Abdeckung des Netcom100 montieren.

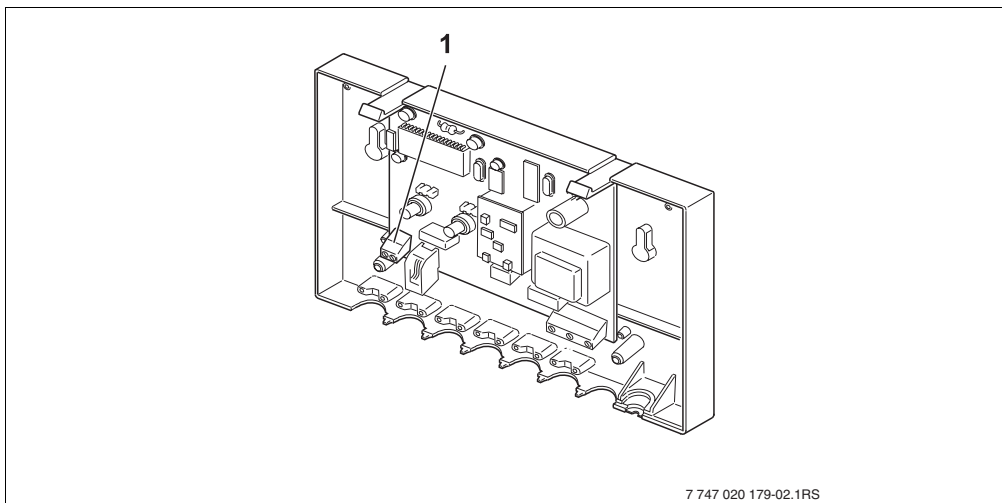


Vorsicht: Anlagenschaden durch Frost bei ausgeschalteter Heizungsanlage.

- ▶ Netcom100 nur nach aufgeführtem Anschlussplan an die Heatronic 3 anschließen. Weitere Kombinationen sind nicht zulässig!
- ▶ Aktivität der Frostschutzfunktion prüfen.

3.4 Anschluss an der Heatronic 3

- ▶ Netcom100 wie im Anschlussplan dargestellt an der Heatronic 3 im Heizgerät anschließen.





7 747 020 179-02.1RS

Bild 4 Anschluss für den Betrieb ans EMS-Regelgerät im Heizgerät


1 Bus-Verbindung

- ▶ Bus-Verbindung [1] mit der Heatronic 3, Klemmen B/B verbinden (Leitung mindestens 2 x 0,25 mm²).

4 Inbetriebnahme

- ▶ Netzstecker des Netcom100 in Steckdose stecken.
- ▶ Heizungsanlage einschalten.
- ▶ Netcom100 mit Taste  einschalten.
- ▶ Taste  am Netcom100 drücken, um die Schaltfunktion manuell zu prüfen.
- ▶ Ggf. PIN-Code ändern und Rufziel für Fehlermeldung eingeben. (Siehe hierzu Bedienungsanleitung Netcom100.)
- ▶ Fehler an der Heatronic 3 durch Ziehen eines Temperaturfühlers auslösen und Meldungsweiterleitung überprüfen.
- ▶ Temperaturfühler wieder aufstecken.

5 Störungen

Beanstandung	Ursache	Abhilfe
Netcom100 lässt sich nicht einschalten.	Netzspannung fehlt	▶ Netzspannung prüfen.
	Netcom100 defekt	▶ Netcom100 austauschen.
Netcom100 schaltet nicht um.	fehlerhafte Verdrahtung	▶ Auf korrekte Verdrahtung prüfen (→ Bild 4, Seite 8). ▶ Netcom100 über Taste  testen.
Störungen der Heatronic 3 werden nicht erkannt.	fehlerhafte Verdrahtung rote LED (→ Bild 1, [4], Seite 4) leuchtet	▶ Auf korrekte Verdrahtung prüfen (→ Bild 4, Seite 8).
Störungen werden nicht weitergemeldet.	fehlende Telefonleitung	▶ Mithilfe des Telefons die Leitung prüfen.
	keine Ruf-Nr. eingegeben	▶ Ruf-Nr. eingeben.

Tab. 2 Liste möglicher Störungen

Indice

1	Avvertenze di sicurezza e significato dei simboli	12
1.1	Spiegazione dei simboli presenti nel libretto	12
1.2	Indicazioni di sicurezza generali ...	12

2	Dati sull'apparecchio	13
2.1	Dichiarazione di conformità CE ...	13
2.2	Uso conforme alle indicazioni	13
2.3	Smaltimento	13
2.4	Dati tecnici e collegamenti	14

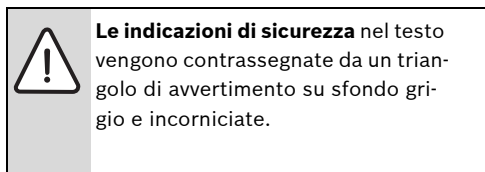
3	Installazione	15
3.1	Verifica del volume di fornitura ...	15
3.2	Installazione	15
3.3	Collegamento elettrico	16
3.4	Collegamento alla scheda Heatronic 3 della caldaia	17

4	Messa in funzione	18
----------	--------------------------------	-----------

5	Anomalie	19
----------	-----------------------	-----------

1 Avvertenze di sicurezza e significato dei simboli

1.1 Spiegazione dei simboli presenti nel libretto



Parole di avvertimento contraddistinguono il livello di rischio che si presenta quando non vengono presi i provvedimenti per la riduzione dei danni.

- **Attenzione** significa che possono presentarsi leggeri danni a cose.
- **Avvertimento** significa che possono verificarsi danni lievi alle persone e danni gravi alle cose.
- **Pericolo** significa che potrebbero verificarsi gravi danni alle persone. In casi particolarmente gravi vi è il pericolo di morte.



Avvertenze nel testo vengono contraddistinte dal simbolo qui di lato. Sono delimitate da linee orizzontali sopra e sotto il testo.

Le avvertenze contengono importanti informazioni per quei casi, in cui non vi sono pericoli per persone o per l'apparecchio.

1.2 Indicazioni di sicurezza generali

Pericolo di morte per scarica elettrica

- ▶ Non aprire l'accessorio Netcom100 quando questo è alimentato elettricamente.
- ▶ Prima di aprire l'apparecchio Netcom100 scollegarlo dall'alimentazione alla rete o sconnetterlo mediante il dispositivo di sicurezza della casa.

Manutenzione

- ▶ **Raccomandazione per l'utente:** far eliminare nel più breve tempo possibile da una ditta specializzata eventuali guasti all'impianto di riscaldamento.
- ▶ **Avvertenza per il cliente:** Il cablaggio elettrico dell'accessorio Netcom100 deve essere sempre accessibile, in modo tale che sia possibile scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica.
- ▶ Installazione, interventi di manutenzione nonché eventuali interventi sull'apparecchio devono essere effettuati esclusivamente da aziende abilitate ai sensi della legislazione vigente.

2 Dati sull'apparecchio

Le presenti istruzioni sono rivolte ad installatori specializzati i quali possiedono, in base alla loro formazione ed esperienza professionale, le conoscenze necessarie per operare sugli impianti di riscaldamento e sulle installazioni elettriche.

L'accessorio Netcom100 è un combinatore telefonico che consente la commutazione Giorno/Notte/Automático nonché il controllo di impianti di riscaldamento. L'accesso è protetto da un codice PIN.

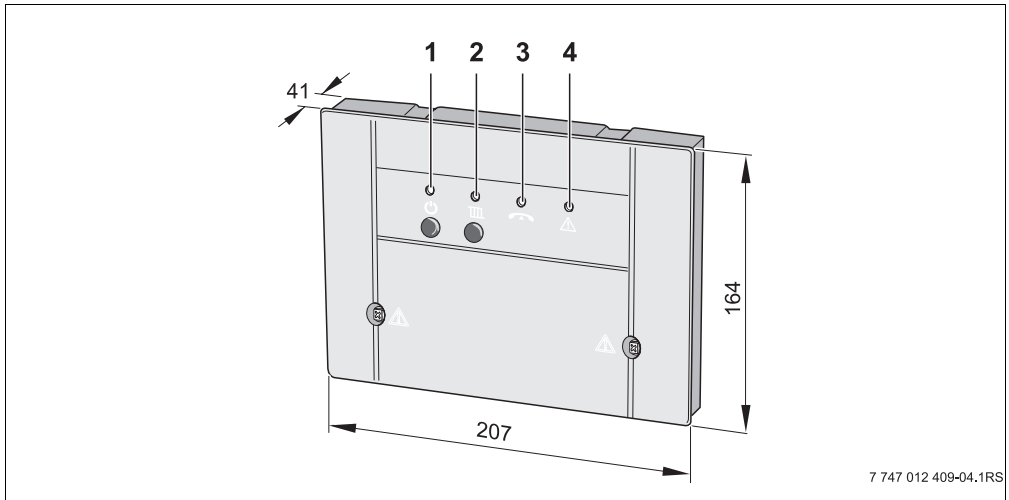




Fig. 1 Elementi di comando e dimensioni dell'apparecchio (in mm)

- 1 Tasto  e LED verde: Netcom100 acceso/spento
- 2 Tasto  e LED rosso: (tipo di esercizio: Automatico o Notte)
- 3 LED giallo: linea occupata
- 4 LED rosso: anomalia/guasto caldaia

2.1 Dichiarazione di conformità CE

L'apparecchio è conforme alle esigenze basilari delle pertinenti norme e direttive europee. La conformità è stata certificata. La relativa documentazione e l'originale della dichiarazione di conformità sono depositati presso il produttore.

2.2 Uso conforme alle indicazioni

Il combinatore telefonico Netcom100 è stato progettato per l'accensione e lo spegnimento, di caldaie murali a gas Junkers, via telefonica.

L'accessorio non deve essere utilizzato per altri scopi od utilizzi.

2.3 Smaltimento

- ▶ Smaltire l'imballaggio dell'apparecchio in modo eco-compatibile.
- ▶ Un apparecchio o un componente sostituito deve essere smaltito presso un centro di smaltimento in modo eco-compatibile.

2.4 Dati tecnici e collegamenti

Dati tecnici	Caratteristiche	Morsetti
Tensione di alimentazione, frequenza	230 V AC, $\pm 10\%$, 50 Hz, $\pm 4\%$	L, N, PE
Potenza assorbita	1,5 VA	–
Temperatura di esercizio	da +5 a +50 °C	–
Peso	530 g	–

Tab. 1 Dati tecnici

3 Installazione

3.1 Verifica del volume di fornitura

- Netcom100
- Istruzioni per l'installazione e l'uso
- Cavo di collegamento telefonico
- Materiale di montaggio e minuterie

3.2 Installazione

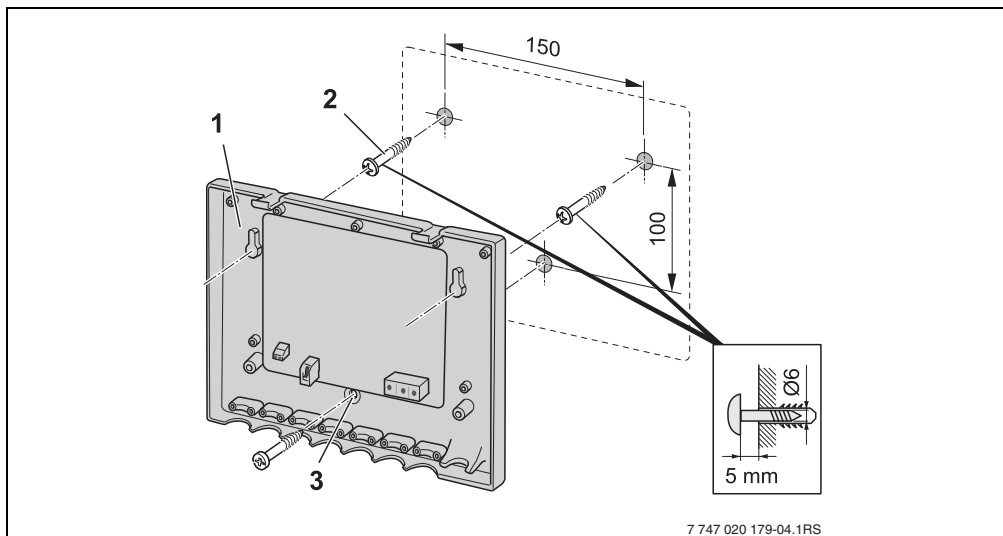


Fig. 2 Installazione a parete della basetta di Netcom100

- 1 Basetta
 - 2 Viti
 - 3 Foro per ulteriore fissaggio
- ▶ Segnare le posizioni dei fori per la basetta [1] di Netcom100
 - ▶ Praticare i fori come mostrato dall'apposito schema di foratura ($\varnothing 6$ mm).
 - ▶ Inserire i tasselli nei fori e avvitare le viti fornite in dotazione [2] fino a che le teste delle viti non sono a una distanza dal muro pari a 5 mm. Agganciare la basetta [1] di Netcom100 e serrare le viti, se necessario utilizzare il foro aggiuntivo [3] per il fissaggio alla parete.

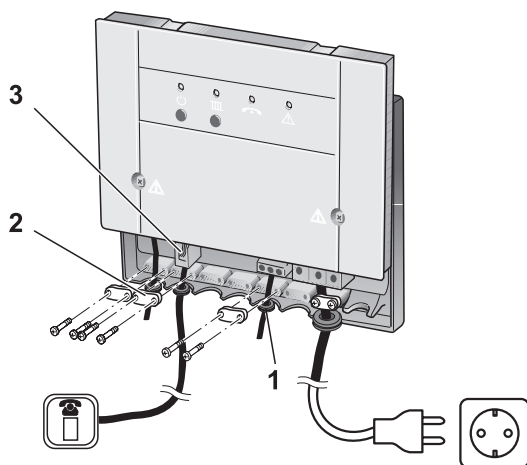
3.3 Collegamento elettrico



Avvertenza: Pericolo di morte causato da corrente elettrica ad apparecchio aperto.

- ▶ Prima di aprire l'apparecchio Netcom100 scollegarlo dall'alimentazione alla rete o sconnetterlo mediante il dispositivo di sicurezza della casa.

- ▶ Collegare la spina Western [3] al Netcom100 e alla rete telefonica (se necessario utilizzando uno spinotto adattatore)



7 747 012 409-06.1RS

Fig. 3 Collegamento elettrico

- 1 Disco isolante
- 2 Fermacavi
- 3 Presa Western (quadripolare)

- ▶ Collegare elettricamente l'accessorio Netcom100 alla scheda Heatronic 3 (→ figura 4, pag. 17) come da schema dei collegamenti.
- ▶ Inserire lungo il cablaggio i dischi isolanti in gomma [1].
- ▶ Avvitare i fermacavi [2] nel modo adeguato.
- ▶ Montare il coperchio Netcom100.



Prudenza: Pericolo di congelamento dell'impianto di riscaldamento.

- ▶ Collegare Netcom100 alla scheda Heatronic 3 della caldaia seguendo esclusivamente lo schema dei collegamenti rappresentato. Non sono consentite altre combinazioni!
- ▶ Verificare l'efficacia della funzione antigelo.

3.4 Collegamento alla scheda Heatronic 3 della caldaia

- ▶ Collegare Netcom100 alla scheda Heatronic 3 della caldaia, come rappresentato nello schema dei collegamenti.

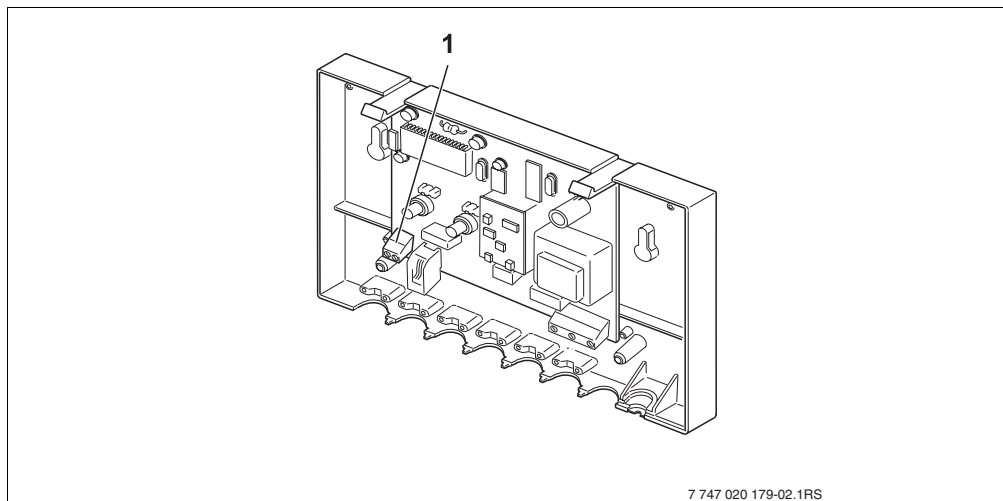




Fig. 4 Collegamento per l'esercizio, presso la scheda HEATRONIC 3 della caldaia.

1 Cablaggio elettrico linea BUS

- ▶ Collegare la linea BUS [1] ai morsetti B/B presso la scheda Heatronic 3 (sezione minima cavo $2 \times 0,25 \text{ mm}^2$).

4 Messa in funzione

- ▶ Inserire la spina di Netcom100 nella presa di rete.
- ▶ Avviare l'impianto di riscaldamento.
- ▶ Accendere Netcom100 con il tasto .
- ▶ Premere il tasto  su Netcom100 per verificare manualmente il funzionamento del riscaldamento.
- ▶ Eventualmente modificare il codice PIN e immettere la destinazione di chiamata per il segnale di errore. (vedere le istruzioni d'uso di Netcom100).
- ▶ Attivare un errore tramite la scheda Heatronic 3 della caldaia, estraendo una sonda NTC dalla caldaia stessa e verificare la trasmissione degli avvisi.
- ▶ Inserire nuovamente la sonda NTC nella caldaia.

5 Anomalie

Disfunzione	Codice	Rimedio
L'accessorio Netcom100 non si attiva	manca la tensione di rete	▶ verificare la tensione di rete
	Netcom100 difettoso	▶ sostituire Netcom100
L'accessorio Netcom100 non commuta	collegamento elettrico errato	▶ verificare che i collegamenti siano corretti (→ figura 4, pag. 17). ▶ testare Netcom100 tramite il tasto III .
le disfunzioni provocate dalla scheda Heatronic 3 della caldaia, non vengono riconosciute	collegamento elettrico errato il LED rosso (→ figura 1, [4], pag. 13) si illumina	▶ verificare che i cablaggi siano corretti (→ figura 4, pag. 17).
Le anomalie della caldaia non vengono trasmesse	la linea telefonica non funziona	▶ controllare la linea tramite il telefono
	non è stato memorizzato alcun numero telefonico	▶ memorizzare il numero telefonico desiderato

Tab. 2 Elenco dei possibili guasti



Bosch Thermotechnik GmbH
Junkers Deutschland
Junkersstraße 20-24
D-73249 Wernau

www.junkers.com